

Prev@WORK (Kompaktseminare für Azubis)

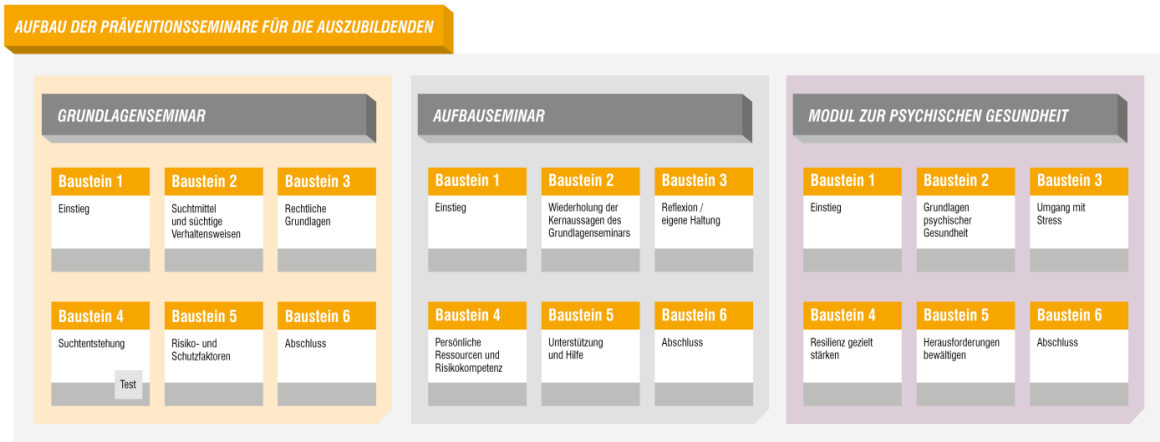
Ein Programm zur Suchtprävention im betrieblichen und überbetrieblichen Kontext unter dem Fokus „Gesundheit von Auszubildenden im Unternehmen“



Zielgruppe: Auszubildende und Berufsschüler*innen

Beschreibung: Diverse Studien zu Alkohol und Drogen als Risikofaktor für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss kommen zu alarmierenden Ergebnissen, was das Gesundheitsverhalten und den Suchtmittelkonsum von jungen Beschäftigten angeht. In Verbindung mit der demografischen Entwicklung und dem Fachkräftemangel kommen der Suchtprävention und Gesundheitsförderung im Rahmen der Berufsausbildung eine wachsende Bedeutung zu. Auszubildende mit problematischem Alkohol- oder Substanzkonsum brechen ihre Ausbildung häufiger ab als andere. Zudem häufen sich bei gefährdeten Azubis die Fehlzeiten. Psychische Probleme wie Depressionen oder Erschöpfungszustände spielen auch bei jungen Beschäftigten eine zunehmende Rolle. Prev@WORK schafft, wie vom Präventionsgesetz gefordert, auch für Auszubildende einen niedrighschweligen Zugang zu Leistungen der betrieblichen Gesundheitsförderung und Suchtprävention und bietet ein evaluiertes und wirksames Seminarkonzept für die Gruppen der Auszubildenden und Nachwuchskräfte.

Ziele:



Zeitlicher Aufwand: zwei zweitägige Seminare (Grundlagen- und Aufbauseminar) zur Prävention von Sucht und süchtigen Verhaltensweisen plus einem eintägigen Seminar zur psychischen Gesundheit; à 8 Stunden incl. Pausenzeiten.

Kosten: gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Weitere Infos: Für ausführlichere Informationen beachten Sie bitte die folgenden Seiten.



Prev@WORK

Ein Programm zur Suchtprävention im betrieblichen und überbetrieblichen Kontext unter dem Fokus „Gesundheit von Auszubildenden im Unternehmen“



Prev@WORK

Prävention ist nachhaltige Personalentwicklung. Fördern auch Sie die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter*innen und damit langfristig Motivation und Effektivität.

Wussten Sie, dass...

...jede*r zehnte Mitarbeiter*in einen riskanten oder gar schädlichen Suchtmittelkonsum hat?

...fast jede*r fünfte Auszubildende riskant Alkohol trinkt?

...mehr als 6 Prozent der jungen Erwachsenen missbräuchlich bzw. abhängig Cannabis konsumieren?

...auch Auszubildende über Erschöpfung, Lustlosigkeit und Schlafstörungen berichten?

Nach wie vor ist Sucht am Arbeitsplatz ein vernachlässigtes Thema und der Fokus der betrieblichen Suchtprävention liegt auf dem Umgang mit abhängig konsumierenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Deutlich größer, und gleichzeitig unauffälliger, ist jedoch die Gruppe der riskant oder missbräuchlich Konsumierenden. Das hat Folgen: Der Produktivitätsverlust ist immens, jeder vierte Arbeitsunfall ist auf Drogen- oder Alkoholmissbrauch zurückzuführen. Darüber hinaus stehen Suchtprobleme in engem Zusammenhang mit der mentalen Gesundheit von Mitarbeitenden. Belastungen und Suchtgefährdungen werden nicht rechtzeitig erkannt, Vorgesetzte handeln zu spät. Durch frühzeitigere Intervention können jedoch schwere Verläufe aufgehalten und gesunde Auszubildende und Mitarbeitende dem Unternehmen erhalten bleiben.

Wir unterstützen Sie! **Prev@WORK fördert und schützt** nicht nur die Gesundheit der Mitarbeiter*innen, sondern bewahrt das Unternehmen auch vor finanziellen Schäden und Imageverlust. Darüber hinaus nimmt das Programm auch die Auszubildenden und Nachwuchskräfte in den Blick – vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels unverzichtbar. Schon jetzt ziehen mehr als 70 Prozent der Firmen eine positive Kosten-Nutzen-Bilanz aus Präventionsprogrammen. In diesem Sinne – **bringen Sie Prävention in Ihr Unternehmen! Prävention lohnt sich!**

Prev@WORK ist ein seit 2008 erprobtes und ganzheitlich orientiertes betriebliches Suchtpräventionsprogramm und wurde von der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH entwickelt und im Rahmen eines Bundesmodellprojektes erfolgreich evaluiert und auf Übertragbarkeit geprüft.

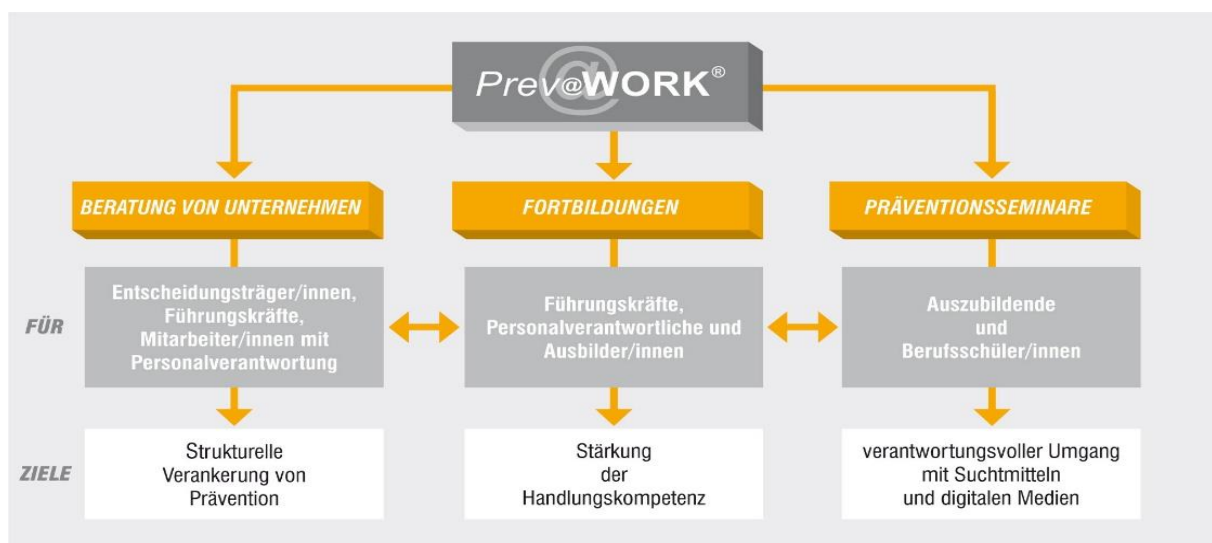
Prev@WORK ist heute – koordiniert durch die Berliner Suchtpräventionsfachstelle – bundesweit verbreitet und wird stetig in seiner Qualität und Aktualität weiterentwickelt. In 2021 wurde das Konzept darüber hinaus um ein Modul zur psychischen Gesundheit ergänzt.

Prev@WORK schafft, wie vom Präventionsgesetz gefordert, auch für Auszubildende einen niedrighschwelligem Zugang zu Leistungen der betrieblichen Gesundheitsförderung und Suchtprävention und bietet ein evaluiertes und wirksames Seminkonzept für die Gruppen der Auszubildenden und Nachwuchskräfte.

Wir bieten Ihnen im Rahmen von Prev@WORK Fortbildungen, Seminare und Coachings für Auszubildende, sowie für Führungskräfte, Personalverantwortliche und Ausbilder*innen an. Die Inhalte der Seminare werden an den Bedarf der Teilnehmer*innen angepasst.

Um den Anforderungen jeder Zielgruppe gerecht zu werden, beinhaltet das Angebot Maßnahmen auf drei Ebenen:

Prev@WORK steht auf drei Säulen:



Weiterführende Informationen:

www.prevatwork.de

Video zum Programm (<https://youtu.be/Pb0AsCuSfWM>)